



03. März 2023

Protokoll der 44. Generalversammlung

vom Freitag, 24. Februar 2023, 19.30 Uhr im Säli Gemeindesähli Remetschwil

Anwesend: Anwesend sind 21 Angemeldete und 3 Unangemeldete.

Entschuldigt: 9 Personen haben sich entschuldigt (Vreni Sekinger, Elfy und René Roca, Anita Brunner, Toni Merki, Franz Sager, Armin Graf, Angelika Schmidt). Vom Vorstand lassen sich Alex Hauenstein und Ruth Stähli entschuldigen.

Traktanden

1. Begrüssung der Mitglieder, Ehrenmitglieder (Barbara und Franz) und Gäste durch den Präsidenten. Als Gäste sind Maria Gschwend (Präsidentin Niederrohrdorf) und Beatrice Bühler (Aktuarin Niederrohrdorf) dabei.
2. Wahl der Stimmenzähler
Hans Ueli Dambach und Martin Rentsch werden einstimmig gewählt
3. Abnahme der Berichte:
 - a. Protokoll der 43. Generalversammlung vom 25. Februar 2022
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt
 - b. Jahresbericht des Präsidenten
Das letzte Vereinsjahr war geprägt vom Ende von Corona. Endlich wurde alles wieder möglich und so auch ein normales Vereinsjahr. So konnten wir die GV wieder ordentlich durchführen. Nach der GV konnten wir endlich wieder zusammen etwas Kleines essen, guten Wein trinken und gemütlich beisammensein. Am Pfingstmontag, 6. Juni konnten wir endlich den vor langer Zeit von unserem Verein geplanten Sternmarsch in die Waldhütte Remetschwil durchführen. Die Natur- und Vogelschutzvereine Künten/Stetten, Niederrohrdorf, Bellikon und Rohrdorferberg besammelten sich am Morgen in ihren Gemeinden und marschierten in Gruppen zu der Waldhütte im Sennhof in Remetschwil. Dazu kamen viele Interessierte, welche individuell anreisten. Um den Mittag trafen um die 100 Personen ein, was weit über den Erwartungen lag, zu einem interessanten Nachmittag.
Wir organisierten einen sogenannten Spurenwagen mit vielen Präparaten und Informationen zu den Tieren in unseren Wäldern. Der anwesende Vorstand der Jagdgesellschaft Heitersberg fügte viele spannenden Informationen hinzu und beantwortete die vielen Fragen. Sie berichteten von ihrem Auftrag, der Arbeit der Jagdaufsicht, den unterschiedlichen Aufgaben der anwesenden Jagdhunde, der Rehkitzrettung und über die Reviereinteilung.
Als zweite Attraktion trat ein kräftiges Noriker-Pferd auf. Mit diesem Gebirgskaltblutpferd wurde gezeigt, wie vor dem Einsatz von Forstmaschinen üblich und heute in naturnahen Waldwirtschaften wieder praktiziert, Baumstämme aus dem Wald gezogen werden (Holzrücken). Wie dieses sehr kräftige Pferd, vom Besitzer Peter Jenni aus Tägerig nur mit Worten angeleitet, auch sehr schwere Baumstämme zwischen den Bäumen zur Lagerstätte zog, war sehr eindrucksvoll. Die Vorführung wurde von der Besitzerin Ursula Meier von forstpferde.ch mit vielen Informationen begleitet.
Am Samstag, 2. Juli, besammeln sich zahlreiche Mitglieder und Freiwillige um 8.15 bei der Waldhütte Remetschwil für den jährlich Neophytenanlass. Alle Helfenden werden nach der Arbeit um 12 Uhr zu Verpflegung vom Grill und Getränken eingeladen.
Bereits vor zwei Jahren hat unser Verein zu einer Kräuterwanderung rund ums Dorf eingeladen. Aus den gesammelten Heilkräutern haben die Teilnehmenden Kräuteröle und Kräutertinkturen zubereitet. Letztes Jahr wurden Kräutern aus unserem Wald gesucht und gesammelt, um Kräutersalz, Kräuterhonig oder Tee-Mischungen zu produzieren. Wiederum angeleitet durch den bezüglich Naturheilkräutern ausserordentlich bewanderten Niederrohrdorfer Drogisten Andreas Meier. Alle paar Meter hat er der grossen Gruppe von 30 Teilnehmenden eine neue Pflanze vorgestellt.
Mit den gesammelten Kräutern zurück bei der Waldhütte Remetschwil, wurden die Pflanzen unter sachkundiger Anleitung von Andreas Meier zu Kräutersalz, Kräuterhonig, Tee-Mischungen

und anderem bearbeiten. Diese Produkte können später in der Küche sehr unterschiedlich eingesetzt werden.

Am Samstag, 22. Oktober 2022 fand unsere jährliche «Nistkastenreinigung» statt. Die ca. 500 Vogelkästen am Rohrdorferberg wurden gemeinsam geleert und gesäubert, Defekte ausgewechselt/repariert und Heruntergefallene wieder richtig aufgehängt. Danach wurden alle Helfenden zu einem kleinen Imbiss im Restaurant Schöneck eingeladen.

Am Oberrohrdorfer Weihnachtsmarkt hat der Vorstand einen Marktstand betrieben. Ziel war es, uns bekannt zu machen, mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen und neue Mitglieder zu werben.

Am Freitag, 2. Dezember fand der obligate Schlusshöck in der Zähnteschüür Oberrohrdorf statt. Trotz wichtigem WM-Fussballspiel kamen über 20 Mitglieder.

c. Jahresrechnung 2022 mit Revisorenbericht

Ingrid Selb stellt die Jahresrechnung vor. Das Jahr schliesst mit einem erfreulichen Plus von CHF 1'013 ab. Zu diesem ausserordentlich guten Ergebnis trugen vor allen Dingen der Sternmarsch mit einem Überschuss von CHF 463 und unser Marktstand am Weihnachtsmarkt mit einem Überschuss von CHF 498 bei.

Die Revisoren verlesen den Revisorenbericht: Sie haben die Rechnung geprüft und für richtig befunden. Sie empfehlen die Jahresrechnung zu Abnahme.

Die Jahresrechnung wird einstimmig abgenommen.

d. Budget 2023

Wir erwarten für das Jahr 2023 einen kleinen Ausgabenverlust von CHF 220. Das präsentierte Budget für das Jahr 2023 wird einstimmig abgenommen.

4. Mutationen

Wir erheben uns, um die seit der letzten GV gestorbenen Vereinsmitglieder zu ehren: Max Vogt, Fredi Häller, Jürg Meier

Mutationen: Austritte 7, Eintritte 9. Total 42 Einzel- und 30 Familienmitglieder.

5. Wahlen

- a. Martin Rentsch als 1. Revisor und Anita Brunner (sie ist in den Ferien, hat aber zugesagt) als 2. Revisorin wurden an der vorletzten GV für zwei Jahre gewählt. Sie müssen dieses Jahr bestätigt werden. Sie werden einstimmig gewählt.
- b. Peter Sandmeier, Beisitzer tritt auf diese GV aus dem Vorstand zurück. Er wird weiterhin dem Verein als Experte zur Verfügung stehen. Seine bisherige Arbeit und sein Engagement wird verdankt.
- c. Alex Hauenstein, Beisitzer tritt auf diese GV aus dem Vorstand zurück. Seine Arbeit wird verdankt. Alex hat sich sehr um den Erhalt des Vereins bemüht und vor einigen Jahren im Alleingang einen neuen Vorstand rekrutiert. Wohl nur dank ihm gibt es den Verein in dieser Form noch. Er hat sich in den letzten Jahren sehr stark, vor allem für diverse Anlässe, engagiert.

6. Jahresprogramm 2023

- GV 2023 am 24. Februar 2023
- Sternmarsch am Pfingstmontag 2023, findet am 29. Mai statt unter der Leitung des Natur- und Vogelschutzvereins Künten/Stetten statt
- Neophyten-Anlass ca. im Juni/Juli. Franz informiert, sobald der richtige Termin klar ist.
- Fledermausevent in Bremgarten zusammen mit dem Natur- und Vogelschutzverein Bellikon. 01.09. + 02.09. sind die definitiven Daten; 09.09. + 16.09. sind die Ersatzdaten. Nach der Exkursion trifft man sich z.B. im Restaurant Bijou.
- Die Nistkastenreinigung findet am 21. Oktober statt
- Der Schlusshöck wird noch terminiert und organisiert.
- GV 2024 am 23. Februar 2024 im Sähli Remetschwil.

7. Mitglieder Jahresbeiträge für das Jahr 2023. Die bisherigen Beiträge werden einstimmig bestätigt.
Die Jahresbeiträge bleiben unverändert, Fr. 30.—für Einzelmitglieder und Fr. 50.—für Paare und Familien.

8. Mögliche Weiterentwicklung des Vereins

Mellingen – Thomas Lang, NVV Mellingen (16.09.2022) 6000 Einwohner

Strategie: Weniger Exkursionen; Werken, Arbeiten, fokussierten; mit Schulen arbeiten; Schulsozialarbeit (Magerwiesen heuen); Ferienpass; Lehrperson.

Neue Internetseite mit viel Veränderungen.

Vorstand: Zu Beginn nur noch zwei; Ziel 5.

Mitglieder: 170 Mitglieder behalten. Mindestens ¼ Familien mit Kindern

Verein heisst nun BirdLife: Besserer/modernerer Name, lässt sich besser kommunizieren. Bird und Life. Englisch? Teil einer Europäischen Familie. Keine negativen Äusserungen.

Junge und Familien: Angebote und Jahresprogramm auf Familien und Kinder ausgerichtet. Fotos und Werbematerial mit Familien und Kindern. Familien gezielt anschreiben.

Anlässe: 50 Personen Fledermäuse,

Neuer Grundkurs Ausbildung Ornithologischer Grundkurs im 20/23 Zusammenhänge, Vögel anbieten zusammen mit Niederrohrdorf, Künden/Stetten und Tägerig.

Chlausmarkt: Präsenz zeigen, Ertrag, wenig Nutzen für Mitgliederwerbung

Mitgliedsbeitrag: CHF 30 aber Mitglieder zahlen mehr; im Durchschnitt CHF 70. Wenn Projekte dann kommt Geld. Spenden werden verdankt.

Nistkästen: 400 mit vier Kreisen und Verantwortlichen

Bellikon – Andrea Blunsi

Nur Exkursionen, an den Kinder teilnehmen können; Kinder sensibilisieren ist nachhaltig

Ältere Personen nicht vergessen

Vieles hängt vom Vorstand ab

Attraktive Ausschreibungen

Was haben wir daraus gelernt:

Eine Möglichkeit ist, dass wir uns mit anderen Natur- und Vogelschutzvereinen zusammenschliessen. Dazu wollen wir jährlich einen Anlass zusammen mit Bellikon durchführen.

Eine weitere Möglichkeit ist, den Verein in BirdLife Rohrdorferberg umzubenennen. Dies tönt modernen und wir können viel einfacher Jüngere ansprechen. Was meinen die Vereinsmitglieder? Es kommt zur Diskussion, die meisten Mitglieder finden den Vorschlag gut. Einige wenige sind dagegen. Ein definitiver Entscheid zur neuen Namensgebung muss noch nicht gefällt werden. Wichtig ist, dass die Idee jetzt einmal angesprochen wurde.

9. Aufbau einer Vogelpflegestation

Siehe separates Dokument in der Beilage. Tanja Brändle hat sich spontan gemeldet, im Betriebsteam mitzuhelfen. Wir danken ihr herzlich.

10. Bachrenaturierung Busslingen – Stetten

- Im Vordergrund der geplanten Massnahmen steht der Hochwasserschutz. Daher kommt auch die Finanzierung vor allem vom Kanton
- Das Projekt ist noch nicht entscheidungsreif; wir können noch Einfluss nehmen
- Der Verlauf ist etwas speziell und weit weg vom ursprünglichen Verlauf aber technisch wohl nicht viel anders möglich
- Wir – N&VS Rohrdorferberg, Künden/Stetten und Pro Nature – sind mit dem projektierenden Ingenieurbüro Porta zusammengesessen
- Wir haben den geplanten Bachverlauf angeschaut und Verbesserungen vorgeschlagen. Für uns soll die Natur im Zentrum stehen. Unser Ziel wird es sein, einen möglichst grossen Gewinn für die Natur herauszuholen (ökologische Aufwertungen, ökologische Infrastruktur), ohne jedoch das Gesamtprojekt zu gefährden. Denn ein suboptimal renaturierter Bach ist immer noch besser als ein eingedolter Bach.

Wir können Einfluss nehmen auf die Bepflanzung und die Umgebung des neuen Bachverlaufs.

11. Anträge

- a. Keine des Vorstandes
- b. Keine der Mitglieder

12. Verschiedenes

Einige Mitglieder haben sich beklagt, dass sie keine Einladung per Post erhalten haben. Wir werden diese in Zukunft schriftlich in Kenntnis setzen und per Postversand informieren.

Franz Schneider hat Holz zugeschnitten, damit wieder neue Nistkästen aufgehängt werden können. Jedes Jahr hat es einige, die durch Sturm beschädigt wurden oder verfaulen. Ein Termin in der Schule Remetschwil für einen «Nagelabend» organisiert Christian Burger. Besten Dank an Franz, welcher immer mit viel Engagement und Elan dabei ist. Nachtrag: Der Anlass findet am Montag, 15. Mai, abends um 19 Uhr statt. Franz Schneider holt den Schlüssel ab und leitet den Abend.

Franz Schneider erwähnt, dass die Mitglieder und andere Interessierte früher zu einem Ausflug «eingeladen» wurden. Das sei schon zu lange nicht mehr der Fall gewesen. Christian weist darauf auf die letzte Reise hin, die auf den Berg am Irchel organisiert wurde. Da seien aber nur eine Handvoll Interessierte dabei gewesen. Und dann kam Corona, wo ein Ausflug unmöglich gewesen sei. Die Idee wird jedoch aufgegriffen und die Mitglieder werden aufgefordert, Vorschläge zu bringen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil offerierte der Verein einen Imbiss mit guten Wein und selbstgemachten Schwarzwälder-Torten von Martin Rentsch (vielen Dank) für ein gemütliches Beisammensein. Es war gut, sich wieder persönlich zu treffen.

Natur- und Vogelschutzverein Rohrdorferberg

Christian Burger – Präsident

